SITZUNGSPROTOKOLL

zu der am **Freitag, dem 19. Februar 2010**, um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Amtsgebäudes stattgefundenen Sitzung des **GEMEINDERATES.**

Anwesend sind: Bgm. Nitschmann Rudolf als Vorsitzender

Vbm. Gruber Martin

<u>Gschf. Gemeinderäte:</u> Schieder Valentin, Binder Johann, Karnthaler Bernhard, Lamberg Heide

Gemeinderäte: Brandlhofer Karl, Woltran Werner, Flatischler Kurt, Rodler Heinrich, Kratochvil Georg, Pauschenwein Wilhelm, Karnthaler Martin, Grimm Manfred, Tremmel Monika, Lang Gerald, Slezak Waltraud, Schatzer Johannes, und Frantsits Bettina und Trenker Alois ab TOP 3

Entschuldigt abwesend: GR.Karner Josef

<u>Unentschuldigt abwesend</u>: GR.DI Rasinger Alois, Dorner Michael

Schriftführer: Otto Haindl

2 Zuhörer

Die Einladungskurrende ist von allen Mitgliedern des Gemeinderates gefertigt bzw. wurde per e-mail bestätigt, anwesend sind 18 Gemeinderäte, bzw.20 ab TOP 3, somit ist die Sitzung beschlussfähig.

Tagesordnung:

- 1. Genehmigung des Protokolls der GR.-Sitzung vom 16.12.2009.
- 2. Bericht über die am 22.12.2009 durchgeführte unvermutete und am 26.1.2010 durchgeführte angesagte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss.
- Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2009.
- 4. Beratung und Beschlussfassung betreffend Auftragsvergaben für den Festsaalumbau.
- 5. Beratung und Beschlussfassung betreffend der Höhe des Zuschusses für die künstliche Rinderbesamung.

- 6. Beratung und Beschlussfassung betreffend Widmung von Grundstücksflächen ins öffentliche Gut der Gemeinde.
- 7. Bericht Vst.-Beschlüsse
- 8. Bericht Gemeinsame Region

Erweiterung:

Bürgermeister Rudolf Nitschmann und gGR. Bernhard Karnthaler stellen einen Dringlichkeitsantrag gem. § 46, Abs. 3

NÖ Gemeindeordnung (Beilage A).

<u>Antrag:</u> Der Gemeinderat möge einen weiteren TOP in die heutige Sitzung aufnehmen und zwar unter

TOP 9. Beratung und Beschlussfassung betreffend Abgabenrückstände in einem Konkursverfahren – NICHT ÖFFENTLICH.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Erledigung:

Ad.1.) Genehmigung des Protokolls der GR.-Sitzung vom 16.12.2009

Mit der Einladungskurrende ist jedem Gemeinderat das Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 16.12.2009 zugegangen. Es kann auf die Verlesung verzichtet werden.

Einwände gegen das Protokoll werden nicht erhoben, somit gilt es als genehmigt.

Ad.2.) Bericht über die am 22.12.2009 durchgeführte unvermutete und am 26.1.2010 durchgeführte angesagte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss

Die Obfrau des Prüfungsausschusses berichtet, dass bei der am 22.12.2009 stattgefundenen Prüfung die Kassa und die Belege überprüft wurden.

Unter Punkt V. Empfehlungen wurde angeführt, dass bei der Fa. Doppelreiter Originallieferscheine und Arbeitsbestätigungen fehlen, diese liegen nur in Kopie bei. Beim Kindergarten sollten Rechnungen besser koordiniert werden, es sind sehr viele Einzelrechnungen vorhanden und wurde teilweise an mehreren Tagen hintereinander bei der selben Firma Einkäufe getätigt.

Bgm.Nitschmann teilt mit, dass die Empfehlungen bereits weitergegeben wurden. Bei der Prüfung am 26.1.2010 wurde der Rechnungsabschluss 2009 überprüft und weist dieser keine Beanstandungen auf.

Die Gebarungsberichte werden zur Kenntnis genommen.

Gemeinderat Trenker Alois und Frantsits Bettina erscheinen zur Sitzung.

Ad.3.) Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2009

Der Rechnungsabschluss 2009 umfasst folgende Gesamtsummen:

 Kassastand per 31.12.2009:
 Bar
 €
 2.825,13

 Giro
 €
 212.542,91

 Sub-Konto-Giro
 €
 2.763,07

 Gesamt
 €
 218.131,11

Soll

	Ordentl. Haushalt	Außerord. Haushalt	
Einnahmen:	€ 5.324.128,06	€ 3.213.059,95	
Ausgaben:	€ 5.286.848,51	€ 2.996.253,19	
Sollüberschuss	€ + 37.279,55	€ + 216.806,76	

Ist

Einnahmen:	€ 5.969.217,38	€ 4.016.060,43
Ausgaben:	€ 6.089.230,80	€ 3.678.602,64
Istüberschuss	€ - 120.013,42	€ + 337.457,79

Einnahmenrückstände: € 177.031,05 € 5.000,00 **Ausgabenrückstände:** € 19.738,08 € 125.651,03

Der Soll-Überschuss 2009 in der Gesamthöhe von € 254.086,31 ist um ca. € 100.000,-- höher ausgefallen wie im Voranschlag für 2010 budgetiert.

Beim ao. Vorhaben Festsaalumbau wurden jedoch noch für 2009 geplante Rechnungslegungen nicht durchgeführt, sodass sich dieses Vorhaben im Jahr 2010 erweitern wird.

Außerordentlicher Haushalt

Alle Vorhaben außer dem Festsaal und der Müllsammelstelle wurden ausgeglichen abgeschlossen:

Projekt	Einnahmen	Ausgaben	Sollüberschuss/ Fehlbetrag AOH
Gemeindestraßenbau	450.666,18	450.666,18	0,00
Straßenbau, Landesstraße	49.873,84	49.873,84	0,00
Land-u.forstw. Wegebau	70.000,00	70.000,00	0,00
Radweg	36.400,48	36.400,48	0,00
Kindergartenprovisorium	86.600,00	86.600,00	0,00
Kindergartenneubau	1.758.405,63	1.758.405,63	0,00
Festsaal	710.981,71	527.981,71	183.000,00
Müllsammelstelle Sanierung	50.000,00	16.193,24	33.806,76
Darlehensverrechnung WWF	132,11	132,11	0,00
Summe	3.213.059,95	2.996.253,19	216.806,76

Der Gesamtschuldenstand der Gemeinde beläuft sich per 31.12.2009 auf € 1.844.283,88 und konnte gegenüber dem Vorjahr um € 116.771,31 verringert werden. Neue Darlehen wurden keine aufgenommen.

Der Großteil der Darlehen wurde für die Errichtung der Ortskanalisation aufgenommen, mit einer Laufzeit von 40 Jahren und einer Verzinsung von 2 %.

Rücklagen für Pensionszahlungen, für die Wasserleitungsinstandhaltung, für die Ortskanalinstandhaltung und die Feuerwehren bestehen in der Höhe von € 616.590,61.

Die Gemeinde haftet mit € 1.912.707,49 vorwiegend für Bauten des Abwasserverbandes und für Schulverbände.

Das Maastricht Ergebnis 2009 beträgt € - 1.121.986,04.

Antrag: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Rechnungsabschluss für das

Haushaltsjahr 2009 genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.4.) Beratung und Beschlussfassung betreffend Auftragsvergaben für den Festsaalumbau

Hinsichtlich des Festsaalumbaues liegen vom Planungsbüro folgende Vergabevorschläge vor, für

Bestuhlung Fa.Selmer € 30.813,73Küche Fa.Blümel € 24.305,55Bar Fa.Rosskogler € 25.000,--Bühnenvorhangtechn.Fa.Grossauer € 9.401,86

Bauendreinigung Fa Weber € 3.000,--, alle zzgl.MWSt.

Antrag: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe an vorstehende Firmen

beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.5.) Beratung und Beschlussfassung betreffend der Höhe des Zuschusses für die künstliche Rinderbesamung

Laut Grundsatzbeschluss des Gemeinderates vom 7.2.1995 gewährt die Gemeinde einen Kostenzuschuss für die künstliche Rinderbesamung in der Höhe von ATS 200,-- = € 14.53.

Es wurde nunmehr das Ersuchen an die Gemeinde herangetragen, eventuell eine Indexanpassung vorzunehmen.

Bei der Budgeterstellung wurde eine Erhöhung auf € 16,-- pro Rind bereits veranschlagt.

Die Förderung betrifft jährlich ca. 100 Rinder.

Antrag: Der Gemeinderat möge eine Erhöhung des Zuschusses zur künstlichen

Rinderbesamung auf € 16,-- pro Rind beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.6.) Beratung und Beschlussfassung betreffend Widmung von Grundstücksflächen ins öffentliche Gut der Gemeinde.

Seitens des Amtes d.NÖ.Landesregierung, Abt.BD5 wurden die Vermessungspläne für die Neutrassierung Geh-u.Radweg Föhrenau samt Straßenverlegung (Plan GZ: BD5-22684 vom 2.12.2009), sowie des Gehweges Lanzenkirchen-Ofenbach (Plan GZ:BD5-22685B vom 18.8.2009) mit der Bitte um Entwidmung von entbehrlichen Flächen aus dem öffentlichen Gut sowie Widmung der abgetretenen Flächen in das öffentliche Gut, vorgelegt.

Die Auflassung bzw. Entwidmung aus dem öffentlichen Gut betrifft zur Gänze Flächen des Landes, sodass die Entwidmung seitens des Landes NÖ. durchgeführt wird.

Nachfolgende Trennstücke und Teilflächen sollen in das öffentliche Gut übernommen werden:

KG.Haderswörth

Grdst.Nr.135/7 Teilflächen 1, 5, 7, 8, 9, 11, 12, 14, 19, 20 und 21

Grdst.Nr.153/5 Teilflächen 15, 16, 17 und 23

Grdst.Nr.232 Teilfläche 22

KG.Lanzenkirchen

Grdst.Nr.347/4 Teilfläche 2, 3, 4 und 11

Grdst.Nr.369/4 Teilfläche 1

Grdst.Nr.369/5 Teilfläche 5

KG.Ofenbach

Grdst.Nr.209/3 Teilfläche 1, 2 und 3

Antrag: Der Gemeinderat möge vorstehende Teilflächen in das öffentliche Gut der

Gemeinde übernehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmung: Einstimmig

Ad.7.) Bericht Vst.Beschlüsse

Vorstandsbeschlüsse vom 10.2.2010

- a) 1 Ratenzahlung und 1 Stundung wurden beschlossen.
- b) Die Warmwasserversorgung im Kindergarten Schulgasse über Heizkessel betrieben soll durch die Fa.Grill errichtet werden. Kosten € 3.500,--zzgl.MWSt.

c)	Die Neuanschaffung der EDV im Gemeindeamt (Server und 6 Arbeitsplätze) durch die
	Fa.Gemdat, Kosten € 15.825, zzgl.MWSt. wird beschlossen.

- d) Ein Kostenbeitrag in der Höhe von € 1.414,16 für den Feuerwehrhausneubau der FF.Föhrenau wird gewährt.
- e) Für zwei Beiträge im WN-TV (Lanzenkirchner Faschingssitzung und Eröffnung Gemeindesaal) wird 1/3 der Kosten € 900,-- übernommen.

Alle Beschlüsse einstimmig.				
Ad.8.) Es werden ke	Bericht Gemeinsame Region eine Berichte abgegeben.			
Erweiterung:				
Ad.9.)	Beratung und Beschlussfassung betreffend Abgabei Konkursverfahren – NICHT ÖFFENTLICH.	nrückstände in einem		
Nicht öffentlich!				
Schluss der	Sitzung : 19.50 Uhr			
	Bürgermeister:			
Gschf.Geme	inderäte:	Gemeinderäte:		
	Schriftführer:			